

W111 Nackenrollen oder Kopfstützen

Post by "Flossenmini" of Apr 19th 2020, 9:06 pm

Hallo zusammen,

bin Neuling in der Flossenmaterie und habe außer der Kaufberatung von Hrn. Rohde und Wikipedia Infos über die Flossenhistorie über die Flossen noch nicht viel gelesen. Ich habe folgende Frage:

Gibt es Kopfstützen, die man mit einem Gestell daran über die Lehne stülpen kann ? Und ist es überhaupt noch möglich, die Stoffe von damals irgendwo herzubekommen um ein etwaiges einheitliches Bild im Innenraum zu haben?

Ich habe auch den Artikel über die Nackenrollen in den Benzheimer Floskeln von 2010 gelesen und den Verfasser angeschrieben, das erscheint mir auch noch als gangbarer Weg. Ich weiß nur nicht, ob er hier noch dabei ist.

Und kann mir jemand den Unterschied zwischen Kopfstützen und Nackenrollen erklären ? Ihr seht, ich bin wirklich noch nicht auf der Höhe der Information.

Schon jetzt danke für Euren Input. Bleibt gesund, Lg mb

Post by "Insulaner" of Apr 19th 2020, 11:05 pm

Hallo Michael,

die Nackenrollen (breites Kissen mit Gestell hinten am Sitz) waren zum Schlafen gedacht und damit meist nur beim Beifahrer eingebaut (lasse mich gerne einen Besseren belehren). Die Kopfstützen (zuerst "Hasenohren" stabil im Sitz befestigt) sind dazu da dass Dir beim Unfall der Hals nicht abknackt (viel stabiler gebaut). Siehe auch [Crashtest ohne Dummies](#), W108 ab 1:02. Diese Sicherheitsfunktion ist wohl bei den Nackenrollen nur bedingt gegeben. Meiner Meinung nach ebenso bei denen zum überstülpen. Sicherheitskopfstützen gab es original wohl erst ab ca. '68.

Viele Grüße,

Hagen

.

Post by "Wuff_6.3" of Apr 20th 2020, 7:47 am

und ergänzend zu Hagens Post gibts Bilder hier:

<http://sterntwiete.mparschau.de/html/innenraum.html>

Post by "nordhorst" of Apr 20th 2020, 10:04 am

[Quote from Michael Brockers](#)

Gibt es Kopfstützen, die man mit einem Gestell daran über die Lehne stülpen kann ?
Und ist es überhaupt noch möglich, die Stoffe von damals irgendwo herzubekommen
um ein etwaiges einheitliches Bild im Innenraum zu haben?

Ich habe auch den Artikel über die Nackenrollen in den Benzheimer Floskeln von 2010
gelesen und den Verfasser angeschrieben, das erscheint mir auch noch als gangbarer
Weg. Ich weiß nur nicht, ob er hier noch dabei ist.

Und kann mir jemand den Unterschied zwischen Kopfstützen und Nackenrollen erklären
? Ihr seht, ich bin wirklich noch nicht auf der Höhe der Information.

Schon jetzt danke für Euren Input. Bleibt gesund, Lg mb

Hallo Michael,

Hagen hat es schon gut zusammengefasst. Nackenrollen (werden auch Schlummerrollen
genannt) sind hübsch anzusehen, schwer zu bekommen (obwohl es wohl auch schon
Nachfertigungen einzelner Bestandteile gibt) und entsprechend teuer, aber
sicherheitstechnisch sinnlos.

Die "mit Gestell zum Überstülpen" nennt man Aufsteck-Kopfstützen, waren in den 1970ern
recht verbreitet, sind aber bezüglich Unfallschutz keinen Deut besser als die Schlummerrollen,
nur sind sie zusätzlich auch optisch schon eher ein Unfall für sich.

Sicherheit kehrte erst ein, als die Sicherheitskopfstützen ("Hasenohren") eingeführt wurden, beim späteren W108/109. Diese sind in die Sitzlehnen integriert und somit stabil, zudem in Höhe und Neigung verstellbar (wenn nicht festgegammelt). Kann man auch relativ einfach vorn und hinten nachrüsten, KS und Einbauteile findet man recht oft im Netz, und eine Einbauanleitung zur Nachrüstung gibts sogar von MB.

Bin mir allerdings nicht sicher, ob es die Hasenohren ab Werk auch noch bei den Flossen gab. Wenn, müssen es ganz, ganz späte Flossen aus 1968 sein. Sieht man aber auch bei früheren Flossen hier und dort als Nachrüstung. Ist optisch nicht so ganz stilecht, aber... wenn Sicherheit vor Originalität gehen soll, ist es alternativlos.

Stoffe: Fa. Steenbuck wird in diesem Zusammenhang immer wieder genannt. Allerdings auch, dass gewisse Muster erst wieder nachproduziert werden, wenn genug Anfragen/Bestellungen zusammengekommen sind, weil man halt recht hohe Weberei-Rüstkosten hat. Versuchs einfach, vielleicht ist der von Dir gesuchte Stoff ja noch vorrätig.

Beste Grüße,

Lutz

Post by "Pagoden-Ulli" of Apr 20th 2020, 11:33 am

Hallo, zusammen,

alles richtig soweit. Allerdings ist es so, dass die Menschen heute einfach größer sind als vor gut 50 Jahren, weshalb auch die (Hasenohr-) Kopfstützen in der Höhe nicht optimal sitzen. In meiner Pagode hatte ich sie in höchster Stufe nur sehr knapp über Nackenhöhe bei einer Körperlänge von knapp 180 cm. Bei einem Crash hätte es vmtl. eher einen Karnickelfangschlag gegeben. Bei der Flosse habe ich mich dann für Schlummerrollen entschieden, obwohl ich eigentlich ein Verfechter von Gurten und Kopfstützen bin. Anbei mal Bilder von beiden Varianten. Für das Foto sind die Kopfstützen runtergefahren. Und das Flossenfoto entstand vor Abschluss der Restaurierung. Da fehlen u. a. noch die Abdeckkappen auf den Haltern und das Fensterholz, etc.

Gruß

Ulli

Post by “Flossenmini” of Apr 20th 2020, 10:46 pm

Hallo Kollegen,

vielen Dank für Eure Antworten, hat mich schon weiter gebracht. Das wird wohl auf eine grössere OP an der vorderen Sitzbank herauslaufen. Damit zerstöre ich zwar die Originalität, rette im Zweifel aber meine Ehe 👍. Die Frage, die letztendlich zu klären sein wird, ist folgende: Kann eine originale Sitzbank überhaupt im Innenleben auf eine Aufnahme von

Kopfstützen umgebaut werden? Das muss ich herausfinden.

Liebe Grüße

Mini

Post by “Wuff_6.3” of Apr 21st 2020, 7:06 pm

Gab es nicht zeitgenössische Kopfstützen, die man über die Rückenlehnen gestülpt hat? Wär das nichts für dich?

Post by “WolfBonitz” of Apr 21st 2020, 7:54 pm

Exakt das hat er gefragt! 😄

Post by “Uli aus S” of Apr 21st 2020, 8:11 pm

Die sind aus Sicherheitsaspekten voll für den Popo...

Post by "nordhorst" of Apr 21st 2020, 9:01 pm

Ich hatte mich dazu weiter oben wohl etwas unklar ausgedrückt... 😊 😊

Post by "Flossenmini" of Apr 21st 2020, 9:47 pm

Nein Lutz, alles verständlich angekommen. Merci nochmal. Gruß Mini

Post by "Flossenmini" of Apr 25th 2020, 7:50 pm

Guten Abend zusammen,

auch auf die Gefahr hin, dass Ihr mich für völlig wahnsinnig erklärt, hab ich aber zu dem Thema noch mal eine Frage:

Weiß jemand ob es überhaupt möglich wäre einen originalen Sitz der nicht für Kopfstützen vorgesehen ist, (bei mir ist es eine durchgehende Sitzbank) so im Innenleben umzubauen, (schweißen) dass man Kopfstützen verbauen kann ? Ich hab leider keinen Platz um die originale Innenausstattung zu lagern, sonst würde ich zu /8 oder 108er Sitzen greifen um das Thema zu lösen ...beste Grüße, Mini

Post by "nordhorst" of Apr 25th 2020, 8:50 pm

Moin Mini,

da durchgehende Vorder-Sitzbänke hierzulande ein extremst seltenes Feature sind, wirst Du darauf vermutlich keine Antwort bekommen. Mir persönlich ist noch keine solche mit nachgerüsteten KS untergekommen. Sieht sicher ulkig aus...

Es gibt allerdings (mindestens) ein Land, in dem diese Option scheinbar recht häufig ausgeliefert wurde, nämlich Malaysia. [Hier im Forum berichtet gelegentlich ein Kollege](#) namens Heinz, der dort lebt, und sich recht gut damit auskennt. Vielleicht kontaktierst Du ihn mal.

Ansonsten bleibt Dir nur, mal die Rückwand Deiner Sitzbank abzunehmen, und zu schauen wie es dahinter aussieht. Wie es aussehen MÜSSTE um dort KS-Halterungen einbauen zu können, kannst Du ja mit Bildmaterial abgleichen, bei dem es sich um die Nachrüstung an normalen Einzelsitzen dreht. Darüber gibt es im Netz sicher einige private Berichte, aber auch die werksseitige Nachrüst-Einbauanleitung (sollte hier im Mitgliederbereich irgendwo zu finden sein) wird einige Aufschlüsse hierzu geben können.

Beste Grüße,

Lutz

Post by "Flossenmini" of Apr 26th 2020, 2:13 pm

Hallo Lutz,

danke für Deine Antwort, ich forsche weiter... [] [] [] []

Post by "Flossenmini" of Apr 26th 2020, 10:44 pm

Hallo Lutz,

ich habe tatsächlich in dem Malaysia FRED von Heinz in 2010 ein Bild von einer Gr. Flosse, gleiche blaue Farbe und gleicher roter Innenausstattung entdeckt. Mit Einzelsitzen zwar, aber

mit Kopfstützen! Es gibt also Hoffnung. Es ist ein 220 SE aus 1965. Meiner ist 230 S , gleiches Baujahr. Ich schreibe Heinz jetzt mal an. Lg Mini

Post by "Flossenmini" of Nov 8th 2020, 2:18 am

Hallo,

Wollte mal berichten wie das ausgegangen ist:

Ich habe jetzt von meinem Sattler in Frankfurt/M die Kopfstützen eingebaut bekommen, d.h. Rahmen einschweißen für die Führungen , es sieht aus, als wäre es original. Bin super zufrieden. Durchgehende Sitzbank mit Kopfstützen ☐☐ Desweiteren haben wir die Heizung repariert und die Hebel gängig gemacht, hässlichen Lautsprecher auf der Hutablage gegen Wackeldackel getauscht ☐☐, Hinterachsmittellager neu, hintere Federn neu und Hydromat von Al Motors eingebaut und siehe da, die Flosse steht gerade. Am 14. April hatte ich einen Bruch der Nockenwelle (am überholten Zylinderkopf) der Händler in Holland musste also das auf Gewährleistung reparieren. Ich musste aber 700€ Transportkosten hinlegen ☐☐ Jetzt läuft Sie wieder , hoffe die haben diesmal richtig gearbeitet. Ein paar Dinge müssen wir noch machen, Frontscheibe abdichten, Türfangband rechts vorne erneuern, Tageskilometerzähler reparieren und ich würde gerne eine längere Hinterachsübersetzung einbauen, damit er nicht so hoch dreht. Aber das wird vielleicht der problematischste Teil ... Aber Sie steht schon super da jetzt und macht gute Laune beim ausführen ☐☐☐☐ , passt auf Euch auf... Lg Mini

Post by "nordhorst" of Nov 8th 2020, 9:16 am

Hi Mini,

danke für die Rückmeldung, schön, dass Du einige Baustellen erledigen konntest!

Stell doch mal Bilder von der Sitzbank mit KS ein!

Beste Grüße

Lutz

Post by "Flossenmini" of Nov 8th 2020, 5:03 pm

Hallo Lutz,

die Flosse ist schon im Winterschlaf in der TG , habe kein Foto gemacht dummerweise nach Umbau. Ich schaue mal ob ich trotzdem in der TG ein vernünftiges Foto machen kann. Bis die Tage , Lg Mini

Post by "Michael Hans" of Nov 8th 2020, 7:52 pm

Hallo Michael,

du hast erwähnt, daß du das Hinterachsmittellager erneuert hast. Mich würde interessieren wer diese Reparatur ausgeführt hat und ob das Lager ein Original Mercedes Ersatzteil war. Die sind ja leider sehr hochpreisig.

Gruß

Michael Hans

Post by "Flossenmini" of Nov 8th 2020, 8:11 pm

Hallo Michael Hans,

das Lager haben wir selbst eingebaut, dass ist recht einfach. Du musst in den Kofferraum reinkrabbeln , da sind 4 Schrauben zu lösen und dann kannst Du das alte Lager rausnehmen. Ich habe es von dem Klubkollegen Albert Gerold in Paderborn bezogen. Er verkauft verstärkte , die sind ein wenig teurer aber sicher um ein Vielfaches haltbarer. Kostet 85€ incl. MwSt. Ich weiß gar nicht ob ich hier so offen über Realnamen und so weiter schreiben darf, aber ich kann Dir gerne die TEL. Nr. geben. Gruß Mini

Post by "Michael Hans" of Nov 8th 2020, 8:15 pm

Hallo Mini,

gerne nehme ich deine Telefonnummer entgegen. Ich werde dich dann kurz anrufen.

Gruß

Michael Hans

Post by “Flossenmini” of Nov 8th 2020, 10:15 pm

Vielen Dank Stefan, ich hatte echt einen Blackout. @ Michael Hans : Du kannst entweder jetzt noch bis 2230h anrufen oder morgen ab 1030h, dann bin ich in Düsseldorf telefonfähig. Lg Mini

Post by “Flossenrot” of Nov 8th 2020, 11:06 pm

[Quote from Wuff 6.3](#)

Gab es nicht zeitgenössische Kopfstützen, die man über die Rückenlehnen gestülpt hat? Wär das nichts für dich?

Hallo Michael,

Tom hat recht, die Überstülp-Kopfstützen gab es. In meinem 190Dc in den Achtzigern hatte ich solche drin, habe gerade mal meinen Bildbestand durchforstet, aber nur ein paar gefunden, die sie 1984 ausgebaut am Rande des Bildes beim Innenraumherreichen zeigen .

Sicherheitseffekt ist natürlich nahezu Null, vielleicht für das Gefühl.

Gruß

Uli

Post by “Wuff_6.3” of Nov 9th 2020, 12:36 pm

[Quote from Flossenrot](#)

Sicherheitseffekt ist natürlich nahezu Null, vielleicht für das Gefühl.

Hi Uli,

wenn man mal schaut, wieviele Autos mit völlig falsch eingestellten Kopfstützen unterwegs sind (zB ganz unten), dann könnte man sogar sagen, dass vernünftig positionierte Aufsteckstützen besser als nichts sind.

Grüsse,

Tom